

Abstimmverhalten der schleswig-holsteinischen Landesregierung

anlässlich der
948. Sitzung des Bundesrates
am **23. September 2016**

Angaben ohne Gewähr – es gelten die Beschlussdrucksachen des Bundesrates [Link](#)

Ergänzend zu den nachfolgenden Angaben wird auf das [Plenarprotokoll](#) verwiesen.

1. a) Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2017 (**Haushaltsgesetz 2017**) Fz

gemäß Artikel 110 Absatz 3 GG
Drucksache 400/16
Drucksache 400/1/16

1. **Verbunden mit**
b) **Finanzplan** des Bundes 2016 bis 2020 Fz

gemäß § 9 Absatz 2 Satz 2 Stabilitätsgesetz und § 50
Absatz 3 Satz 1 Haushaltsgrundsätzegesetz
Drucksache 401/16
Drucksache 400/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt und eine Erklärung zu Protokoll gegeben (Anlage 1).

2. Sechstes Gesetz zur Änderung des Vierten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Gesetze (6. **SGB IV-Änderungsgesetz** - 6. SGB IV-ÄndG) AIS

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 453/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

3. Viertes Gesetz zur Änderung des **GAK-Gesetzes** AV

GrüLi

gemäß Artikel 91a Absatz 2 GG
Drucksache 454/16
zu Drucksache 454/16

Die Landesregierung stimmte dem Gesetz zu.

4. Erstes Gesetz zur Änderung des Bundesjagdgesetzes AV

gemäß Artikel 72 Absatz 3 Satz 2 Halbsatz 2 GG
Drucksache 455/16
Drucksache 455/1/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt und stimmte dem Gesetz zu. Darüber hinaus hat sie das Fassen einer EntschlieÙung unterstützt.

5. a) Erstes Gesetz zur Änderung des Direktzahlungen-Durchführungsgesetzes AV

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 456/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

5. b) Verordnung zur Änderung der Direktzahlungen-Durchführungsverordnung und der InVeKoS-Verordnung AV
U

GrüLi

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 395/16
Drucksache 395/1/16

Die Landesregierung hat der Verordnung nach Maßgabe zugestimmt.

6. Gesetz zur Regulierung des Prostitutionsgewerbes sowie zum Schutz von in der Prostitution tätigen Personen FJ

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 457/16
zu Drucksache 457/16
Drucksache 457/1/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses verlangt; dies fand keine Mehrheit.

7. Gesetz zur Umsetzung der Richtlinien (EU) 2015/566 und (EU) 2015/565 zur Einfuhr und zur Kodierung menschlicher Gewebe und Gewebesubereitungen G

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 458/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

8. Gesetz zur Errichtung eines Transplantationsregisters und zur Änderung weiterer Gesetze G

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 459/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

- 9.** Gesetz zur **besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf** für Beamtinnen und Beamte des Bundes und Soldatinnen und Soldaten sowie zur Änderung **weiterer dienstrechtlicher Vorschriften** *In*

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 460/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

- 10.** Erstes Gesetz zur Änderung des **Bundsmeldegesetzes und weiterer Vorschriften** *In*

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 461/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

- 11.** Gesetz über die **Errichtung einer Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung** *K*

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 462/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

- 12.** ... Gesetz zur Änderung des **Strafgesetzbuches** - Verbesserung des **Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung** *R*

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 463/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

- 13.** Gesetz zur Verbesserung der **Bekämpfung des Menschenhandels** und zur **Änderung des Bundeszentralregistergesetzes** sowie des **Achten Buches Sozialgesetzbuch** *R*

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 464/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

- 14.** Gesetz zur Änderung des **Sachverständigenrechts** und zur weiteren Änderung des Gesetzes über das **Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit** sowie zur Änderung des **Sozialgerichtsgesetzes**, der **Verwaltungsgerichtsordnung**, der **Finanzgerichtsordnung** und des **Gerichtskostengesetzes** *R*

GrüLi

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 465/16
zu Drucksache 465/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

15. Gesetz zur Erleichterung des **Ausbaus digitaler Hochgeschwindigkeitsnetze** (Digi-NetzG) Vk

gemäß Artikel 87f Absatz 1 GG
Drucksache 466/16

Die Landesregierung stimmte dem Gesetz zu.

16. Sechstes Gesetz zur Änderung des **Straßenverkehrsgesetzes und anderer Gesetze** Vk
GrüLi

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 467/16

Die Landesregierung stimmte dem Gesetz zu.

17. Gesetz zu dem Abkommen vom 12. November 2015 zwischen der Bundesrepublik Fz
GrüLi Deutschland und **Australien** zur **Beseitigung der Doppelbesteuerung** auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen **sowie** zur **Verhinderung der Steuerverkürzung und -umgehung**

gemäß Artikel 105 Absatz 3 GG
Drucksache 468/16

Die Landesregierung stimmte dem Gesetz zu.

18. a) Entwurf eines Gesetzes zur **Änderung des Grundgesetzes (Artikel 105)**

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag der Länder Hessen, Niedersachsen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 514/16

Die Vorlage wurde an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.

18. b) Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des **Bewertungsgesetzes**

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag der Länder Hessen, Niedersachsen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 515/16

Die Vorlage wurde an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.

19. Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des **Waffengesetzes** In

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag des Landes Hessen
Drucksache 357/16
Drucksache 357/1/16

Die Landesregierung hat die Einbringung des Gesetzentwurfes nach Maßgabe und die Bestellung eines Beauftragten unterstützt.

20. Entwurf eines ... Strafrechtsänderungsgesetzes - Strafbarkeit der unbefugten Benutzung informationstechnischer Systeme - **Digitaler Hausfriedensbruch**

R
In

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag des Landes Hessen
Drucksache 338/16
Drucksache 338/1/16

Die Landesregierung hat die Einbringung des Gesetzentwurfes und die Bestellung einer Beauftragten unterstützt.

21. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des **Wohnungseigentumsgesetzes und des Bürgerlichen Gesetzbuchs** zur **Förderung der Barrierefreiheit und Elektromobilität**

R
A/S
FS
U
V/k
Wi
Wo

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag der Länder Bayern, Sachsen und Hessen
Drucksache 340/16
Drucksache 340/1/16

Die Landesregierung hat die Einbringung des Gesetzentwurfes und die Bestellung eines eines Beauftragten unterstützt.

22. Entwurf eines Strafrechtsänderungsgesetzes - **Strafbarkeit nicht genehmigter Kraftfahrzeugrennen** im Straßenverkehr

R
In
V/k

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag der Länder Nordrhein-Westfalen, Hessen und Bremen, Beitritt Bayern
Drucksache 362/16
Drucksache 362/1/16

Die Landesregierung hat die Einbringung des Gesetzentwurfes nach Maßgabe und die Bestellung eines Beauftragten unterstützt.

23. Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der **Beistandsmöglichkeiten unter Ehegatten und Lebenspartnern** in Angelegenheiten der Gesundheitsorge und in Fürsorgeangelegenheiten

gemäß Artikel 76 Absatz 1 GG
Antrag der Länder Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein
gemäß § 23 Absatz 3 i.V.m. § 15 Absatz 1 und § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 505/16

Die Vorlage wurde an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.

24. Entwurf einer Verordnung zur Änderung von Arbeitsschutzverordnungen

gemäß Artikel 80 Absatz 3 GG
Antrag der Länder Hamburg, Brandenburg, Bremen,
Hessen, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Schleswig-Holstein, Thüringen, Beitritt Nordrhein-
Westfalen, Rheinland-Pfalz
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 506/16

Die Landesregierung hat die Zuleitung des Verordnungsentwurfes in sofortiger Sachentscheidung unterstützt sowie die Zustimmung zum sofortigen Erlass der Verordnung gegeben.

25. Entschließung des Bundesrates zur Änderung des Mindestlohngesetzes

A/S
Wi

Antrag der Länder Brandenburg, Hamburg, Thüringen und
Bremen, Nordrhein-Westfalen, Beitritt Schleswig-Holstein
Drucksache 361/16

Die Landesregierung hat das Fassen der Entschließung unterstützt; dies fand aber keine Mehrheit.

26. Entschließung des Bundesrates zu den "Empfehlungen des Internationalen Rates für Meeresforschung vom 31.05.2016 zu den im Jahr 2017 zulässigen Fangmengen für Dorsch aus dem Bestand der westlichen Ostsee und den im Rahmen eines Gesamtkonzeptes erforderlichen Hilfen für die deutsche Kutter- und Küstenfischerei"

Antrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 486/16

Die Landesregierung hat das Fassen der Entschließung in sofortiger Sachentscheidung nach Maßgabe eines eigenen Antrages unterstützt.

**27. Entschließung des Bundesrates
Für ein Einwanderungsgesetz: Einwanderung offensiv gestalten und effektiv regeln**

Antrag der Länder Niedersachsen, Rheinland-Pfalz,
Schleswig-Holstein, Thüringen, Beitritt Bremen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 508/16

Die Vorlage wurde an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.

28. Entschließung des Bundesrates "Freies Gesicht im rechtsstaatlichen Gerichtsverfahren"

R
FJ

Antrag des Freistaates Bayern
Drucksache 341/16
Drucksache 341/1/16

Die Landesregierung hat das Fassen der Entschließung nach Maßgabe eines eigenen Antrages unterstützt.

29. Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (**Bundesteilhabegesetz** - BTHG) AIS
FJ
Fz
G
In
K
R
Wi
- gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 428/16
Drucksache 428/1/16
- Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt und eine Erklärung zu Protokoll gegeben (Anlage 2).
30. Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung unionsrechtlicher Vorschriften über das Schulprogramm für Obst, Gemüse und Milch (**Landwirtschaftserzeugnisse-Schulprogrammgesetz** - LwErzgschulproG) AV
- gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 404/16
- Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.
31. Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Änderung des **Saatgutverkehrsgesetzes** AV
- gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 405/16
Drucksache 405/1/16
- Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.
32. Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Änderungen der **EU-Amtshilferichtlinie und von weiteren Maßnahmen gegen Gewinnkürzungen und -verlagerungen** Fz
Wi
- gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 406/16
Drucksache 406/1/16
- Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.
33. Entwurf eines Gesetzes zum **Schutz vor Manipulationen an digitalen Grundaufzeichnungen** Fz
Wi
- gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 407/16
Drucksache 407/1/16
- Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.
34. Entwurf eines Gesetzes zur **Neuordnung der Aufgaben der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung** (FMSA-Neuordnungsgesetz - FMSANeuOG) Fz
Wi
- gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 408/16
Drucksache 408/1/16
- Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.

35. Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der **Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung**

Fz
AIS
R
Wi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 409/16
Drucksache 409/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

36. Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Stärkung der pflegerischen Versorgung und zur Änderung weiterer Vorschriften (Drittes **Pflegestärkungsgesetz** - PSG III)

G
AIS
FS
Fz
In

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 410/16
Drucksache 410/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.

37. Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der **Versorgung und der Vergütung für psychiatrische und psychosomatische Leistungen** (PsychVVG)

G
Fz

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 429/16
Drucksache 429/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.

38. Entwurf eines Gesetzes zur **Änderung des Versorgungsrücklagegesetzes und weiterer dienstrechtlicher Vorschriften**

In
Fz

GrüLi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 411/16
Drucksache 411/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

39. Entwurf eines **Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetzes** 2016/2017 (BBVAnpG 2016/2017)

In
Fz

GrüLi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 412/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

40. Entwurf eines Gesetzes zur **Einbeziehung der Bundespolizei in den Anwendungsbereich des Bundesgebührengesetzes**

In

GrüLi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 413/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 41.** Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des **Luftsicherheitsgesetzes** *In*
Fz
Vk
GrüLi
gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 414/16
Drucksache 414/1/16
Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.
- 42.** Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie 2014/55/EU über die **elektronische Rechnungsstellung im öffentlichen Auftragswesen** *In*
Fz
Wi
GrüLi
gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 415/16
Drucksache 415/1/16
Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.
- 43.** Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des **Vereinsgesetzes** *In*
GrüLi
gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 416/16
zu Drucksache 416/16
Drucksache 416/1/16
Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.
- 44.** Entwurf eines Gesetzes zur **Ausland-Ausland-Fernmeldeaufklärung des Bundesnachrichtendienstes** *In*
AA
Fz
R
Vk
Wi
gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 430/16
Drucksache 430/1/16
Die Landesregierung hat das Votum „Keine Einwendungen zum Gesetzentwurf“ nicht unterstützt.
- 45.** Entwurf eines Gesetzes zur **Reform der strafrechtlichen Vermögensabschöpfung** *R*
Fz
gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 418/16
Drucksache 418/1/16
Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.
- 46.** Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur **Stärkung der Verfahrensrechte von Beschuldigten im Strafverfahren und zur Änderung des Schöffengerichts** *R*
GrüLi
gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 419/16
Drucksache 419/1/16
Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

47. Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung des **Schutzes gegen Nachstellungen**

R
FJ
In

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 420/16
Drucksache 420/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates nur teilweise unterstützt.

48. Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die **internationale Rechtshilfe in Strafsachen**

GrüLi

R
Fz

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 421/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

49. Entwurf eines Gesetzes zur **Umsetzung der Berufsanerkenntnungsrichtlinie** und zur Änderung weiterer Vorschriften im Bereich der rechtsberatenden Berufe

R
AV
K
Wi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 431/16
Drucksache 431/1/16
zu Drucksache 431/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

50. Entwurf eines Gesetzes zur **Anpassung des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes** und anderer Vorschriften an europa- und völkerrechtliche Vorgaben

U
R
Vk
Wi
Wo

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 422/16
Drucksache 422/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.

51. Entwurf eines Sechsten Gesetzes zur Änderung des **Fernstraßenausbaugesetzes**

Vk
U
Wo

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 434/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

52. Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des **Bundesschienenwegeausbaugesetzes**

Vk
U
Wo

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 433/16
Drucksache 433/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 53.** Entwurf eines Gesetzes über den **Ausbau der Bundeswasserstraßen** und zur Änderung des **Bundeswasserstraßengesetzes** V
k
U
Wo

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 432/16
Drucksache 432/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.

- 54.** Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Wirtschaftsplans des ERP-Sondervermögens für das Jahr 2017 (**ERP-Wirtschaftsplanggesetz 2017**) Wi
GrüLi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 423/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 55.** Entwurf eines Gesetzes zur Änderung von **Vorschriften zur Bevorratung von Erdöl, zur Erhebung von Mineralöldaten und zur Umstellung auf hochkalorisches Erdgas** Wi
GrüLi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 435/16
Drucksache 435/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 56.** Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des **Telekommunikationsgesetzes** Wi
AV
K
Vk

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 436/16
Drucksache 436/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 57.** Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Entlastung insbesondere der mittelständischen Wirtschaft von Bürokratie (**Zweites Bürokratieentlastungsgesetz**) Wi
AIS
Fz
G

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 437/16
Drucksache 437/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 58.** Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 9. Juli 2014 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der **Regierung von Georgien** über die **Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität, des Terrorismus und anderer Straftaten von erheblicher Bedeutung** In
R
GrüLi

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 424/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 59.** Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 31. Mai 2013 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem **Ministerrat der Republik Albanien** über die **Zusammenarbeit im Sicherheitsbereich**

*In
R*

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 425/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 60.** Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 22. März 2016 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der **Regierung der Republik Serbien** über die **Zusammenarbeit im Sicherheitsbereich**

*In
R*

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 426/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 61.** Entwurf eines Gesetzes zu dem **Übereinkommen von Paris vom 12. Dezember 2015**

*U
Vk
Wi*

gemäß Artikel 76 Absatz 2 Satz 4 GG
Drucksache 427/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 62.** a) Entwurf eines Gesetzes zu dem Protokoll vom 27. Juni 1997 zur Neufassung des internationalen Übereinkommens vom 13. Dezember 1960 über **Zusammenarbeit zur Sicherung der Luftfahrt "EUROCONTROL"**

*Vk
In*

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 439/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 62.** b) Entwurf eines Gesetzes zu dem Protokoll vom 8. Oktober 2002 über den Beitritt der Europäischen Gemeinschaft zum Internationalen Übereinkommen vom 13. Dezember 1960 über **Zusammenarbeit zur Sicherung der Luftfahrt "EUROCONTROL"** entsprechend den verschiedenen vorgenommenen Änderungen in der Neufassung des Protokolls vom 27. Juni 1997

*Vk
In*

gemäß Artikel 76 Absatz 2 GG
Drucksache 440/16

Die Landesregierung hat keine Einwendungen gegen den Gesetzentwurf erhoben.

- 63.** Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2010/13/EU zur Koordinierung bestimmter Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über die **Bereitstellung audiovisueller Mediendienste** im Hinblick auf sich verändernde Marktgegebenheiten
COM(2016) 287 final

EU
FJ
K
R
Wi

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 288/16
zu Drucksache 288/16
Drucksache 288/2/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates überwiegend unterstützt.

- 64.** Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: **Online-Plattformen im digitalen Binnenmarkt - Chancen und Herausforderungen für Europa**
COM(2016) 288 final

EU
In
K
R
Wi

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 290/16
Drucksache 290/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 65.** Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: **Europäische Agenda für die kollaborative Wirtschaft**
COM(2016) 356 final; Ratsdok. 9911/16

EU
AIS
R
Wi

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 311/16
Drucksache 311/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 66.** Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie (EU) 2015/849 zur **Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems zum Zwecke der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung** und zur Änderung der Richtlinie 2009/101/EG
COM(2016) 450 final; Ratsdok. 10678/16

EU
In
R
Wi

gemäß Artikel 12 Buchstabe b EUV und §§ 3 und 5
EUZBLG
Drucksache 392/16
zu Drucksache 392/16
Drucksache 392/1/16

Die Landesregierung hat von der Vorlage Kenntnis genommen.

67. a) Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die **Asylagentur der Europäischen Union** und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 439/2010
COM(2016) 271 final

EU
AIS
In
R

gemäß Artikel 12 Buchstabe b EUV und §§ 3 und 5
EUZBLG
Drucksache 365/16
zu Drucksache 365/16
Drucksache 365/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

67. b) Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die **Einrichtung von Eurodac** für den Abgleich von Fingerabdruckdaten zum Zwecke der effektiven Anwendung der [Verordnung (EU) Nr. 604/2013 zur Festlegung der Kriterien und Verfahren zur Bestimmung des Mitgliedstaats, der für die Prüfung eines von einem Drittstaatsangehörigen oder Staatenlosen in einem Mitgliedstaat gestellten Antrags auf internationalen Schutz zuständig ist], für die Feststellung der Identität illegal aufhältiger Drittstaatsangehöriger oder Staatenloser und über der Gefahrenabwehr und Strafverfolgung dienende Anträge der Gefahrenabwehr- und Strafverfolgungsbehörden der Mitgliedstaaten und Europol auf den Abgleich mit Eurodac-Daten (Neufassung)
COM(2016) 272 final

EU
In
R

gemäß Artikel 12 Buchstabe b EUV und §§ 3 und 5
EUZBLG
Drucksache 391/16
zu Drucksache 391/16
Drucksache 391/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

68. a) Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen:
EINE NEUE EUROPÄISCHE AGENDA FÜR KOMPETENZEN - Humankapital, Beschäftigungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit gemeinsam stärken
COM(2016) 381 final

EU
AIS
FJ
Fz
K
Wi

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 315/16
Drucksache 315/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

68. b) Vorschlag für eine Empfehlung des Rates zur **Einführung einer Kompetenzgarantie**
COM(2016) 382 final

EU
AIS
FJ
K
Wi

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 316/16
Drucksache 316/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 69.** **Vorschlag für eine Empfehlung des Rates über den Europäischen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen und zur Aufhebung der Empfehlung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. April 2008 zur Einrichtung des Europäischen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen** *EU*
AIS
FJ
K
Wi
COM(2016) 383 final

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 317/16
Drucksache 317/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates unterstützt.

- 70.** Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: **Eine europäische Strategie für emissionsarme Mobilität** *EU*
AV
U
Vk
Wi
COM(2016) 501 final

gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG
Drucksache 387/16
Drucksache 387/1/16

Die Landesregierung hat die Stellungnahme des Bundesrates nur teilweise unterstützt.

- 71.** Zweite Verordnung zur Änderung der **Grundsicherungs-Datenabgleichsverordnung** *AIS*
In
GrüLi

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 377/16
zu Drucksache 377/16

Die Landesregierung hat der Verordnung zugestimmt.

- 72.** Verordnung zur Festsetzung des Umlagesatzes für das Insolvenzgeld für das Kalenderjahr 2017 (**Insolvenzgeldumlagesatzverordnung 2017 - InsoGeldFestV 2017**) *AIS*
GrüLi

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 378/16

Die Landesregierung hat der Verordnung zugestimmt.

- 73.** Fünfzehnte Verordnung zur Änderung der **Arzneimittelverschreibungsverordnung** *G*
AV
GrüLi

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 396/16

Die Landesregierung hat der Verordnung zugestimmt.

- 74.** Zweite Verordnung zur Änderung **medizinproduktrechtlicher Vorschriften** *G*
AIS
GrüLi

gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 397/16
Drucksache 397/1/16

Die Landesregierung hat der Verordnung nach Maßgaben zugestimmt.

- 75.** **Verordnung zur Änderung von **Verordnungen auf der Grundlage des Bundesmeldegesetzes**** *In*
GrüLi
- gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 398/16
- Die Landesregierung hat der Verordnung zugestimmt.
- 76.** **Verordnung über die Rechtsanwaltsverzeichnisse und die besonderen elektronischen Anwaltspostfächer (**Rechtsanwaltsverzeichnis- und -postfachverordnung - RAVPV**)** *R*
- gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 417/16
Drucksache 417/1/16
- Die Landesregierung hat der Verordnung nach Maßgabe zugestimmt.
- 77.** **Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über Luftqualitätsstandards und Emissionshöchstmengen - **39. BImSchV**** *U*
- gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 364/16
Drucksache 364/1/16
- Die Landesregierung hat der Verordnung zugestimmt. Darüber hinaus hat sie das Fassen einer EntschlieÙung unterstützt.
- 78.** **Elfte Verordnung zur Änderung **eisenbahnrechtlicher Vorschriften**** *Vk*
AIS
GrüLi
- gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 307/16
- Die Landesregierung hat der Verordnung zugestimmt.
- 79.** **Erste Verordnung zur Änderung der **Straßenverkehrs-Ordnung**** *Vk*
In
U
- gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 332/16
Drucksache 332/1/16
- Die Landesregierung hat der Verordnung nach Maßgabe nur teilweise zugestimmt. Darüber hinaus hat sie das Fassen einer EntschlieÙung unterstützt.
- 80.** **Vierte Verordnung zu dem Übereinkommen vom 9. September 1996 über die **Sammlung, Abgabe und Annahme von Abfällen in der Rhein- und Binnenschifffahrt** (4. CDNI-Verordnung - 4. CDNI-V)** *Vk*
U
GrüLi
- gemäß Artikel 80 Absatz 2 GG
Drucksache 441/16
Drucksache 441/1/16
- Die Landesregierung hat der Verordnung nach Maßgabe zugestimmt.

- 81.** Benennung eines Mitglieds des **Stiftungsrates der Stiftung "Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen"** G
GrüLi

gemäß § 8 Absatz 1 Satz 3 und Absatz 3 Satz 2 HIVHG
Drucksache 442/16

Die Landesregierung hat dem Benennungsvorschlag zugestimmt.

- 82.** a) Benennung eines Mitglieds des **Kuratoriums der Stiftung "Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland"** K
GrüLi

gemäß § 7 Absatz 3 des Gesetzes zur Errichtung einer
Stiftung "Haus der Geschichte der Bundesrepublik
Deutschland"
Drucksache 388/16

Die Landesregierung hat dem Benennungsvorschlag zugestimmt.

- 82.** b) Benennung eines stellvertretenden Mitglieds des **Kuratoriums der Stiftung "Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland"** K
GrüLi

gemäß § 7 Absatz 3 des Gesetzes zur Errichtung einer
Stiftung "Haus der Geschichte der Bundesrepublik
Deutschland"
Drucksache 483/16

Die Landesregierung hat dem Benennungsvorschlag zugestimmt.

- 83. Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht** R
GrüLi

Drucksache 443/16

Die Landesregierung hat sich zu dem Verfahren nicht geäußert und ist nicht beigetreten.

- 84.** Entschließung des Bundesrates "**Freiwilligendienste stärker unterstützen und anerkennen**"

Antrag des Landes Nordrhein-Westfalen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 516/16

Die Vorlage wurde an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.

- 85.** Entschließung des Bundesrates zur Abwehr wachsender Disparitäten zwischen den Kommunen im Bundesgebiet - "**Gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland schaffen**"

Antrag der Länder Nordrhein-Westfalen, Bremen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 520/16

Die Vorlage wurde an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.

86. Entschließung des Bundesrates zur "Einführung eines neuen Tatbestandes in die **Bußgeldkatalog-Verordnung** mit einer erhöhten Geldbuße zum Schutze der Infrastruktur"

Antrag des Landes Nordrhein-Westfalen
gemäß § 36 Absatz 2 GO BR
Drucksache 517/16

Die Vorlage wurde an die Ausschüsse zur Beratung überwiesen.

87. Gesetz zu dem **Übereinkommen von Paris vom 12. Dezember 2015**

gemäß Artikel 77 Absatz 2 GG
Drucksache 528/16

Die Landesregierung hat die Anrufung des Vermittlungsausschusses nicht verlangt.

**Erklärung
zu Protokoll
von
Monika Heinold
Finanzministerin des Landes Schleswig-Holstein,
in der 948. Sitzung des Bundesrates
am 23. September 2016
zu**

TOP 1 a)

**Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans
für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)
BR-Drucksache 400/16**

Für das Land Schleswig-Holstein wird folgende Erklärung zu Protokoll gegeben:

A.

Einzelplan: 06
Kapitel: 0603
Titelgruppe: Integration und Migration, Minderheiten und Vertriebene
Titel: 684 02 Förderung der Arbeit von Minderheitengremien, des
Minderheitensekretariats, nationale und internationale Veranstaltungen
mit Minderheitenbezug
Seite: 33 (Einzelplan 06)
HH-Ansatz : 644 T EUR

1. Das Land Schleswig-Holstein fordert eine **Verstärkung der Mindestförderersumme von 500 TEUR** für die Föderalistische Union Europäischer Volksgruppen.
2. Das Land Schleswig-Holstein fordert, die Mittel für die Föderalistische Union Europäischer Volksgruppen für diesen Ansatz als **institutionelle Förderung** vorzusehen.

Begründung:

Zu 1.:

Rolle und Bedeutung von Nichtregierungsorganisationen in Minderheitenzusammenhängen, wie der Föderalistischen Union Europäischer Volksgruppen (FUEV), haben sich auf nationaler und internationaler Ebene gewandelt. Als eine europaweit intensiv vernetzte und demokratisch organisierte Dachorganisation hat sie sich als wichtiger Akteur in der Friedensarbeit vor Ort etabliert. Auf diese Weise ist sie zu einem wertvollen und stabilen Partner für europäische Regierungen geworden. So gehört auch das Königreich Dänemark zu den institutionellen Förderern der FUEV.

Das Land Schleswig-Holstein stützt die minderheitenpolitische Arbeit der FUEV seit vielen Jahren mit einer institutionellen Förderung und zusätzlichen Projektmitteln. Der Bund dagegen fördert die Organisation ausschließlich im Rahmen einer Projektförderung, seit dem Haushaltsjahr 2015 mit der Mindestfördersumme von 500 TEUR. Eine nicht verstetigte Fördersumme wird jedoch dem Zuwachs an Verantwortung und der Vielfalt der Aufgaben (z. B. Verbesserung der Situation der Roma in den Herkunftsländern oder auch die aktuelle Situation in der Ukraine und auf der Krim) nicht mehr gerecht. Es ist angezeigt, in den Förderstrukturen zwischen Ländern und Bund eine einheitliche Regelung zu finden, die der FUEV Planungssicherheit und Verlässlichkeit garantiert.

Zu 2.:

Mit der Festlegung auf eine institutionelle Förderung in den Haushaltsbegründungen wird die Übernahme der Erhöhung dieses HH-Titels für die folgenden Jahre garantiert. Die FUEV erhält auf diese Weise ein hohes Maß an Planungssicherheit und kann ihre Arbeit in der internationalen Minderheitenpolitik und Friedenssicherung fortführen und weiter ausbauen.

B.

<u>Einzelplan:</u>	04
<u>Kapitel:</u>	0452 - Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
<u>Titelgruppe:</u>	02 - Kulturförderung im Inland
<u>Titel:</u>	685 21 - Kulturelle Einrichtungen und Aufgaben im Inland
<u>Erläuterung:</u>	2.14 - Friesische Volksgruppe
<u>Seite:</u>	58-60 (Einzelplan 04)
<u>HH-Ansatz:</u>	320 T EUR

Das Land Schleswig-Holstein fordert eine Erhöhung des HH-Ansatzes um 150 TEUR auf 470 TEUR.

Begründung:

Die Friesische Volksgruppe genießt den Schutz des Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten. Ihr wichtigstes Identifikationsmerkmal, die friesische Sprache mit ihren zahlreichen Varietäten, wird durch die Europäische Sprachencharta der Regional- oder Minderheitensprachen geschützt. Die Größe der verbliebenen Sprechergruppe macht besondere Bemühungen zum Erhalt der friesischen Sprache unabdingbar, gemeint ist damit u.a. der Wegfall von Zugangsbeschränkungen wie Mindestklassengröße etc.

Umso wichtiger sind identitätsstiftende Projekte (Jugendfreizeiten, Trachtenseminare) sowie eine intensive, passgenaue Sprachförderung in einem durchgängigen Bildungsangebot von der Kindertagesstätte bis zur Hochschule. Die Landesregierung Schleswig-Holstein hat auf diese Bedarfe mit dem „Handlungsplan Sprachenpolitik“ reagiert. Darüber hinaus ist aber auch durch den Bund eine stärkere Unterstützung der friesischen Volksgruppe, insbesondere im Wissenschaftsbereich und mit Projekten der Erwachsenenbildung sinnvoll.

Hier gilt es das noch vorhandene Sprachpotential der friesischen Volksgruppe zu stärken und für Interessierte passgenaue Angebote vorhalten zu können. Dies gelingt nur mit einer finanziell besser ausgestatteten Förderung.

**Erklärung
zu Protokoll
von
Monika Heinold
Finanzministerin des Landes Schleswig-Holstein,
in der 948. Sitzung des Bundesrates
am 23. September 2016
zu**

TOP 29

**Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung
von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz – BTHG)**
BR-Drucksache 428/16

Die Landesregierung Schleswig-Holstein stimmt den Ziffern 45 und 61 unter dem Vorbehalt zu, dass der Bund, entsprechend seiner Zuständigkeit, die Finanzierung dieser bundesgesetzlichen Regelung übernehmen wird.